



Per E-Mail

An die beim Kanton Zug  
akkreditierten Medien

Zug, 6. Oktober 2009

## MEDIENMITTEILUNG

### **Erfreulich gute Noten für die Zuger Gesundheitsversorgung**

**Die Zuger Gesundheitsversorgung genießt bei der Bevölkerung eine hohe Wertschätzung. Dies ist das Ergebnis einer repräsentativen Befragung von rund 1'600 Zugerinnen und Zugern. Sie fühlen sich durch die Gesundheitsversorgung gut oder sogar sehr gut abgesichert und sind mit dem Funktionieren des Gesundheitswesens im Kanton Zug ausgesprochen zufrieden. Besonders erfreulich: Die Beurteilungen sind weitgehend unabhängig von Einkommen, Versicherungsstatus und Bildungsniveau.**

Im Sinne einer Standortbestimmung hat die Gesundheitsdirektion im vierten Quartal 2008 eine repräsentative Erhebung zur Zufriedenheit der Bevölkerung mit der Gesundheitsversorgung im Kanton Zug veranlasst. "Damit stehen für einmal nicht die Kosten, sondern die Leistungen des Gesundheitswesens im Mittelpunkt", erklärt der für das Projekt verantwortliche Christof Gügler, Beauftragter für gesundheitspolitische Fragen der Zuger Gesundheitsdirektion.

#### **Hohes Sicherheitsgefühl – mit einer Ausnahme**

Augenfällig ist das hohe Sicherheitsgefühl. So stimmen 93 Prozent der Befragten der Aussage zu, dass sie sich durch die Gesundheitsversorgung im Kanton Zug gut abgesichert fühlen. Das freut Gesundheitsdirektor Joachim Eder: "Dieses Resultat ist ein klarer Vertrauensbeweis der Bevölkerung für das Zuger Gesundheitswesen." Die positive Beurteilung betrifft fast alle Bereiche der Gesundheitsversorgung. Einzig in Bezug auf die Alters- und Pflegeheime ist gemäss der Umfrage eine grössere Unsicherheit festzustellen.

#### **Versorgungsangebot auf gutem Niveau**

Aufschlussreich ist auch die Bewertung der Zugänglichkeit der medizinischen Dienste im Kanton Zug. Über drei Viertel der Befragten (78 Prozent) vergeben hier gute bis sehr gute Noten, 21 Prozent mittlere Noten, und nur gerade ein Prozent erachtet die Zugänglichkeit als schlecht. Von den einzelnen Diensten werden die Apotheken, der Rettungsdienst sowie die Hausärztinnen und Hausärzte als besonders einfach erreichbar bzw. verfügbar eingestuft. Dagegen wird die Verfügbarkeit von Spezialistinnen und Spezialisten etwas kritischer beurteilt. Versorgungspolitisch ist dieser Befund jedoch nicht alarmierend, da der Zugang zur spezialärztlichen Versorgung in erster Linie über die Hausärztinnen und Hausärzte erfolgen sollte.

### **Zufriedene Bevölkerung**

Erfreulich sind die Antworten auf die Frage, wie zufrieden die Bevölkerung mit dem Funktionieren der Gesundheitsversorgung im Kanton Zug insgesamt ist. Auf einer Skala von 1 (überhaupt nicht zufrieden) bis 10 (sehr zufrieden) wurde im Mittel ein Wert von 8.12 vergeben. Noch positiver urteilen jene 192 Befragten, die in den letzten 12 Monaten vor der Erhebung im Spital waren. Ihre Zufriedenheit mit der medizinischen Behandlung im Spital beträgt im Schnitt 8.76.

Ein hervorragendes Zeugnis stellt die Bevölkerung auch den Hausärztinnen und Hausärzten aus. Nicht nur erreicht die Zufriedenheit mit der Behandlung den Spitzenwert von 8.86, sondern auch die Dimensionen "verständliche Sprache" und "sich Zeit nehmen" werden sehr gut beurteilt. Schliesslich haben die Zugerinnen und Zuger insgesamt grosses Vertrauen in den Wissensstand der Ärzteschaft.

### **Zufriedenheit unabhängig von Einkommen und Versicherungsstatus**

Neben den Gesamtergebnissen interessiert auch, ob bestimmte Bevölkerungsteile ihr Sicherheitsgefühl, die Zugänglichkeit und ihre Zufriedenheit schlechter einschätzen als andere. Gemäss Umfrage sind kaum Unterschiede auszumachen: Unabhängig von der Einkommenshöhe, dem Bildungsniveau oder dem Versicherungsstatus (allgemein, halbprivat oder privat versichert) wird die Zugänglichkeit der medizinischen Dienste jeweils gleich positiv bewertet. Auch beim generellen Sicherheitsgefühl und der generellen Zufriedenheit mit dem Gesundheitswesen sind kaum Differenzen auszumachen. Gesundheitsdirektor Joachim Eder: "Für mich ist dies das wichtigste Ergebnis der Befragung. Die guten Leistungen des Zuger Gesundheitswesens sind erfreulich. Dass sie von allen Bevölkerungsteilen gleichermassen geschätzt werden, freut mich doppelt."

### **Informative Broschüre**

Die Ergebnisse der Befragung sind in Form einer ausführlichen Broschüre öffentlich zugänglich. Diese kann bei der Gesundheitsdirektion gratis bezogen werden ([info.gd@zg.ch](mailto:info.gd@zg.ch) oder Tel. 041 728 35 04).

Beilage:

- Broschüre "Gesundheitsversorgung im Kanton Zug: Wie zufrieden ist die Bevölkerung?" (als PDF)